



EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
ST. MICHAEL, WOLFRATSHAUSEN

**Ge
me
inde**

B R I E F



Foto: © Lehmann/gemeindebrief.de

1 2 . 2 0 1 9 - 0 4 . 2 0 2 0

THEMEN

Frieden schaffen

Geistliches Wort
zur Weihnachtsbotschaft

Freude bereiten

Mitarbeit im
Ehrenamtsteam

Liebe bestärken

Segnungsgottesdienst
für Liebespaare

BEGEGNUNGEN
Ein Nachmittag für alle
inspirierend – unterhaltsam – evangelisch

Vögel im Winter
mit Sabine Tappertzhofen
Montag, 13. Januar, 15 Uhr

„Frauen der Reformation“
mit Prof. Dr. Frieder Harz
Montag, 10. Februar, 15 Uhr

**„1000 Jahre Kirchengeschichte:
Berg – Eurasburg – Beuerberg“**
mit Max Kronawitter
Montag, 9. März, 15 Uhr

im Gemeindesaal St. Michael

Evang.-Luth. Kindergärten
Flohmarkt

Samstag, 7. März, 9-12 Uhr

**Der Ökumenekreis Achmühle
lädt ein**

Filmabend
mit Max Kronawitter
Sonntag, 19. Januar, 18 Uhr

Singen mit Yoshi Kinoshita
Sonntag, 9. Februar, 18 Uhr

**Ökumenischer Gottesdienst
zur Fastenzeit**
Mittwoch, 11. März, 19:30 Uhr

Kinderbibel-Nachmittag
Mittwoch, 1. April, 15-17 Uhr

im Bürgerhaus Achmühle

Herzliche Einladung
Konzerte
in St. Michael

Jetzt im Doppelpack
Adventliches Gospelkonzert
Gospelchor „Die Silberpilger“

Leitung: Enno Strauß
Samstag, 14. Dezember, 19:30 Uhr und
3. Adventssonntag, 15. Dezember, 19 Uhr

Vier Klarinetten: Ensemble Clarezza
A. Steinberg, Cl. Mendel, J. Müller-Bohn, Chr. Müller
spielen Werke von Bach, Albinoni, Debussy, Bartok u.a.
Samstag, 28. Dezember, 19 Uhr

Chorkonzert: „We Want To Sing For You“
SommerSound – Leitung: Claudia Sommer
Sonntag, 9. Februar, 18 Uhr

Franz Schubert: Die schöne Müllerin
Liederabend mit Thomas Gropper
und Maharani Chakrabarti
Sonntag, 8. März, 19 Uhr

„Von Barock bis Beatles“
Konzert des Posaunenchores mit Orgel und Pauken
Maria Feldigl, Orgel – Alex Jung, Pauken
Leitung: Klaus-Peter Scharf
Sonntag, 15. März, 19 Uhr

Eintritt frei – Spenden erbeten!

! DRINGEND GESUCHT!

Austräger/in

Wegen der Erhöhung des Briefportos
suchen wir dringend Austräger/innen.
Wenn Sie den Gemeindebrief per Post bekommen
(und in Ihrer Nähe noch mehr Gemeindeglieder
wohnen), überlegen Sie bitte, ob Sie sich
4x im Jahr an der Verteilung des Gemeindebriefs
beteiligen könnten!

Melden Sie sich bitte bei Frau Sabine May
im Pfarrbüro, tel: (08171) 290 66.

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!

Friede auf Erden!

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden! Der Lobgesang der Engel ist ein Höhepunkt der Weihnachtsgeschichte. In der Geburt Jesu kommen Gott und Mensch zusammen und das bringt der Erde Frieden, himmlischen Frieden, Frieden nach dem Willen Gottes. Weihnachtslieder und Weihnachtsevangelium strahlen diesen Frieden aus; und der Anblick einer Weihnachtskrippe mit ihrer friedlichen Szene berührt uns immer wieder.

Auch wenn oft nicht mehr geblieben ist als Geschenke und Festessen, haben an Weihnachten alle, auch abgebrühte Realisten, eine tiefe Sehnsucht nach Geborgenheit, Liebe und Frieden: Frieden und heile Welt in der Familie, in Frieden gelassen werden von dem Leistungsdruck in Beruf und Schule, Frieden vor den Sorgen und Krankheiten, die uns beschweren, Frieden und Geborgenheit statt der gewohnten Einsamkeit oder Angst. Für jeden von uns sieht dieser Friede, von dem wir träumen, anders aus.

Viel, was in diesen Tagen passiert, hängt mit dieser Sehnsucht nach dem Frieden zusammen: Die Familie versammelt sich zu einem gemeinsamen Abend, und alle bemühen sich, liebevoll miteinander umzugehen und nicht zu streiten. Die Polizei schickt ein paar Tage lang keine Strafzettel, und manchmal gelingt es sogar in den Kriegsgebieten, dass die Waffen schweigen, damit die Menschen in dieser Nacht ohne die tägliche Todesangst feiern können.

Aber dieser Friede auf Erden hält nicht lange: Die Kriege werden wohl auch nach diesem Weihnachtsfest nicht zu Ende sein; der Familienkrach geht häufig am nächsten Morgen weiter, als wäre nichts geschehen; und der Strafbefehl kommt mit ein paar Tagen Verspätung. – Kein Wunder, dass uns dieser Friede immer wieder enttäuscht, dass manche über die Feiertage ganz weit weg fahren, dass diejenigen, die krank oder einsam sind, an Weihnachten besonders leiden.

Was kann denn die Weihnachtsgeschichte mit ihrer Botschaft vom „Frieden auf Erden“ ändern, wenn unsere Welt insgesamt so wenig friedlich ist? Es ist vielleicht ganz gut, wenn wir uns erinnern: So heil war's damals bei der Geburt Jesu auch nicht. Jesus lag nicht in der Krippe, weil's so idyllisch aussieht, sondern weil damals Fremde ohne Geld genauso schlecht behandelt wurden wie bei uns heute. Auch später war er nicht der Star, dem alles zu Füßen liegt, sondern hatte mehr Gegner als Freunde – und die waren arme Leute und Ausgestoßene. Aber er hat die Menschen in Bewegung gebracht. Weil er immer wieder von Hoffnung, Liebe und Frieden gesprochen hat, obwohl er wirklich keinen Grund hatte, und vor allem, weil er danach gelebt hat, hat er den Menschen um sich neuen Mut geschenkt.

Lassen wir uns davon anstecken: In unseren Weihnachtsfeiern leuchtet die Erinnerung wieder auf, dass es eine Alternative gibt zu Leistungsdruck, Gewalt und alltäglichem Egoismus. Da können wir etwas davon spüren, wie sehr es sich lohnen würde, anders miteinander zu leben. Nehmen wir die Sehnsucht nach Frieden mit in unseren Alltag: In unseren Herzen nimmt der Friede Gottes seinen Anfang, und nur auf diesem Weg kann es friedlicher werden auf unserer Welt!

Florian Gruber
Ihr Pfarrer Florian Gruber

Ehrenamtliche für das Ehrenamtsteam gesucht

Mehr als 200 Ehrenamtliche sind in unserer Gemeinde tätig. Eine Zahl, die mich sehr erstaunt und unheimlich gefreut hat. 200 Mitarbeitende, die in unserer Gemeinde Gutes tun, sei es als Kirchenchormitglied, sei es als GemeindebriefaustregerIn, als AltenheimseelsorgerIn oder Kindergottesdienstteam-Mitglied. Wie viel ärmer wäre unser Gemeindeleben ohne Euch!

Einen herzlichen Dank dafür!

Dieser Dank soll nicht nur mit Worten, sondern auch mit Taten ausgedrückt werden. So bietet ein Ehrenamtsteam (Heike Braukmann, Dora Merten, Marlene Petsch und ich) dreimal jährlich Aktionen für ehrenamtlich Tätige an: zum Jahresbeginn ein Neujahrsbrunch, im Sommer einen Ausflug und im Herbst oder Frühling eine eintägige Fortbildung.

Sind Sie ehrenamtlich tätig und wir kennen uns noch nicht? Dann lernen wir uns hoffentlich **beim nächsten Brunch am 26.01.2020** bei einem Glas Prosecco und leckeren kalten und warmen Köstlichkeiten kennen. Oder wir treffen uns **am 07.03.2020 bei der Fortbildung** und lernen gemeinsam Interessantes über den „Bibliolog“?

Haben Sie Interesse, sich in unserem Ehrenamtsteam zu engagieren und dreimal im Jahr unsere Aktionen mit uns zu planen und zu begleiten?

Dann freuen wir uns sehr über einen Anruf bei Christina Freundorfer (08171) 784 50 oder Heike Braukmann (08171) 727 60

Christina Freundorfer



Porträt Sophie Rauh

22 Jahre Studentin der Sozialen Arbeit Jugendvertreterin im Jugendausschuss

Seit ihrer Zeit als Mentorin in der Konfirmandenarbeit ist Sophie Rauh bei der Evangelischen Jugend in unserer Kirchengemeinde engagiert. Das, was sie früher als Kind auf Libi erleben durfte gibt sie heute mit viel Herzblut weiter.

Wie bist Du denn in die EJ gekommen?

Angefangen hat alles mit meiner Konfirmation 2011. Danach war ich ein Jahr in der Jugendgruppe und habe anschließend als Menti die Konfis mitgeleitet. Darauf

folgte die Leitung der Jugendgruppe und die Teilnahme am Grundkurs (eine Ausbildung für ehrenamtliche JugendleiterInnen). Seitdem komme ich regelmäßig zur JuLeiKo (Jugendleiterkonferenz der EJ Wolfratshausen) und zu anderen Veranstaltungen der EJ.

Wie ging Deine EJ-Karriere dann weiter?

Seit 2015 habe ich vier Mal das Kinderzeltlager Lindensbühl in einem ehrenamtlichen Team geleitet. Auch helfe ich seit mehreren Jahren im JuLeiKo-Vorbereitungs-Team mit, das unsere Jugendleiterkonferenzen inhaltlich vorbereitet und die Einladungen

verschickt. Im Frühjahr 2017 wurde ich für ein halbes Jahr als Jugendvertreterin in den Jugendausschuss (JA) nachgewählt. Ich hätte Lust gehabt, mich direkt nochmal für den JA aufstellen zu lassen. Da ich aber für ein Jahr als Au Pair in die USA gegangen bin, habe ich eine „EJ-Zwangs-Pause“ eingelegen müssen. Seit September 2018 bin ich wieder im Lande und seit Juli diesen Jahres auch wieder gewähltes Mitglied des JA. Auch bei dekanatsweiten Veranstaltungen bin ich regelmäßig dabei:

egal ob Konvente, Aufbaukurse, Spieleabende oder die Jugendbegegnung mit Palästina – ich habe immer Lust auf neue Erfahrungen und freue mich jedes Mal, die Leute aus den anderen Kirchengemeinden wieder zu treffen.

Du studierst doch Soziale Arbeit. Hat Dich Deine Zeit in der EJ da beeinflusst?

So genau kann ich das gar nicht sagen. Ich war schon immer jemand, der sich z.B. auf Feiern gerne um kleinere Kinder gekümmert hat. Aber die Zeit in der EJ war und ist natürlich sehr prägend und hatte somit sicher auch einen Anteil an der Wahl meines Studiengangs.

Zum Abschluss: Was ist für Dich das Coolste an der EJ?

Am Besten finde ich, dass man Kinder und Jugendliche über viele Jahre hinweg begleitet und in verschiedenen Kontexten immer wieder trifft. Zum Beispiel gibt es einige ehrenamtliche LeiterInnen, mit denen ich heute gemeinsam Projekte vorbereite, die damals „meine Libi-Kinder“ waren. Zu sehen, wie sie groß geworden sind und sich weiter entwickelt haben ist einfach immer wieder schön.

Die Fragen stellte Michaela Kleemann

20 Jahre Donum Vitae Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen



Am 26. November 1999 gründeten engagierte Katholikinnen und Katholiken den Verein Donum Vitae e.V. (das ist lateinisch und heißt übersetzt: Geschenk des Lebens). Seit dieser Zeit beraten, informieren, begleiten und unterstützen wir aus christlicher Verantwortung Frauen, Männer, Paare und Familien in (schwierigen) Lebenssituationen.

Wir beraten im Schwangerschaftskonflikt gemäß der gesetzlich vorgeschriebenen Beratung nach §219 StGB, bei allen Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes und vor, während und nach Pränataluntersuchungen. Bei individuellen Lebensschicksalen wie Fehl- und Totgeburt oder auch bei unerfülltem Kinderwunsch stehen wir Beraterinnen mit einem offenen Ohr zur Seite.

Immer mehr Eltern kommen auch zu uns, um sich über gesetzliche Ansprüche und Leistungen (z.B. Mutterschutz, Elterngeld, Elternzeit, Familiengeld und Unterhalt) zu informieren. Gerade beim ersten Kind wissen Eltern oft nicht, was sie wo beantragen können und müssen. Manchmal ändern sich auch die Lebenssituation oder Regelungen und Gesetze so, dass Eltern auch beim zweiten und dritten Kind wieder Beratung in Anspruch nehmen. Wir informieren über Hilfsangebote vor Ort und kooperieren mit anderen Professionen (Hebammen, Ärzte, Frühe Hilfen etc.) rund um Schwangerschaft, Geburt und frühe Kindheit.

Eine wichtige Anlaufstelle sind wir für Alleinerziehende und Familien mit geringem Einkommen, denen wir Leistungen der Landesstiftung "Hilfe für Mutter und Kind" vermitteln können. Unsere Beratung ist kostenlos, vertraulich und ergebnisoffen. Wir orientieren uns am Wohl und Willen unserer KlientInnen unabhängig von Weltanschauung, Religion und Staatsangehörigkeit. Neben diesen individuellen Beratungsangeboten in vier Landkreisen und acht Standorten, gestalten wir Informationseinheiten und sexualpädagogische Projekte zum Thema Liebe, Sexualität und Verhütung für Schulklassen, Jugendgruppen oder auch für Multiplikatoren und Eltern. Fragen Sie gerne Termine bei uns an!

Durch die sieben Außensprechstage können wir wohnortnah Hilfe und Beratung anbieten. Dieses Angebot wird gut angenommen und hilft vielen werdenden Eltern die Schwangerschaft und erste Zeit mit dem Kind entspannter zu gestalten.



Im Golddrausch – Heilig Abend in St. Georg in Feldkirchen

In diesem Jahr laden wir ein zu einem Gottesdienst am Heiligen Abend in der katholischen Ferialkirche St. Georg in Feldkirchen.

Wir sind dankbar, dass uns die Pfarrgemeinde Egling dafür ihre Ferialkirche zur Verfügung stellt. Im Innenraum der spätgotischen Kirche erstrahlen die Heiligen im warmen Gold. Zentrum des prachtvollen Altars ist eine Marienstatue – in goldenem Gewand vor lichtblauen Hintergrund. Die Kirche wird weihnachtlich geschmückt sein, aber kalt. Eine Heizung gibt es dort nicht. Da empfiehlt es sich dick und warm bekleidet zum Gottesdienst zu kommen.

Ich freue mich ein erstes Mal einen Gottesdienst östlich der Isar anbieten zu können. Wer dort lebt, hat es in der Regel recht weit in unsere Kirche nach Wolfratshausen.

Ich bin die zuständige Pfarrerin für ein Gebiet, das Teile der Kommune Egling und der Kommune Dietramszell umfasst. Ich bin gespannt, ob ich an Heilig Abend einige Gemeindeglieder kennenlernen darf, die dort wohnen. Den Besuch in St. Georg in Feldkirchen kann ich jeder Leserin, jedem Leser des Gemeindebriefs empfehlen – Heilig Abend im Golddrausch.

Elke Eilert

**Evangelischer
Gottesdienst
24. Dezember
um 18 Uhr
St. Georg,
Feldkirchen,
82544 Egling**

Wir sind eine staatlich anerkannte Beratungsstelle und werden durch den Freistaat Bayern und die Landkreise finanziell gefördert. Allerdings müssen wir fast 10% der Mittel selbst einwerben. Damit wir weiter helfen können sind wir dringend auf Spenden angewiesen. **Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns dabei helfen, weiter zu helfen!**

Weitere Informationen unter
www.garmisch.donum-vitae-bayern.de



Spendenkonto

Donum Vitae in Bayern e.V. – Garmisch-Partenkirchen
IBAN DE08 7035 0000 0000 3527 24
BIC BYLADEMIGAP

**Donum Vitae
Sprechtag in Wolfratshausen
Dienstag von 9-13 Uhr
in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde
St. Michael, Bahnhofstrasse 2
Die Beratung ist kostenfrei
und Termine können über die
Geschäftsstelle in Garmisch-
Partenkirchen vereinbart
werden:
tel: (08821) 9 43 13 30
garmisch@donum-vitae-bayern.de**



Wir
Sind uns
In die Augen
Gefallen
Du und ich
Hartwig
Frankenberg



Segnungsgottesdienst für Liebespaare am Valentinstag

Ob nun grad frisch verliebt oder schon lange ein Paar – alle Liebespaare sind herzlich eingeladen zu Gottesdienst und Sektempfang am Valentinstag 2020.

Wir wollen den Valentinstag nicht den Blumenhändlern überlassen, sondern zusammen die Liebe feiern. Sie ist eine kostbare Gabe, in der Gott selbst sich uns gibt. Verheiratete Paare haben sich vielleicht vor langer Zeit einander die Treue versprochen. Andere Paare überlegen noch, ob sie heiraten wollen, oder planen bereits ihr Hochzeitfest. Manche Liebe verbindet zwei Menschen über Jahrzehnte auch ohne Trauschein. In unserem Gottesdienst wollen wir die Liebe und das Treueversprechen stärken – durch unser Gebet und durch den Segen, den wir jedem Paar anbieten. Die Liebe in all ihren Facetten soll aufleuchten in poetischen Worten aus Bibel und Literatur, ebenso in den Evergreens, die uns Michael Eilert singen wird.

Auf Ihr Kommen freuen sich Damaris Kislich und Pfarrerin Elke Eilert.

Elke Eilert



Segnungsgottesdienst für Liebespaare mit anschließendem Sektempfang Freitag, 14. Februar um 19:30 Uhr in St. Michael

In eine neue Runde...

...startet der Jugendausschuss der EJ Wolfratshausen. So haben wir es im letzten Gemeindebrief bereits berichtet. Nachdem vom Kirchenvorstand nun auch die Erwachsenenvertreter wiedergewählt wurden, ist die Runde wieder komplett: Keike Muchow, Christian Gross und Diakonin Michaela Kleemann beginnen gemeinsam mit den Jugendvertretern Sophie Rauh, Felix Herkenrath und Lorenz Erhardt eine spannende und aufregende Zeit. Die erste Aufgabe haben wir bereits bewältigt: bei unserem Besuch im Kirchenvorstand haben wir einen Rückblick auf das Jahr 2018/19 präsentiert. Liebe Keike, Sophie, Christian, Felix und Lorenz, ich bin froh, dass ihr euch bereit erklärt habt, eure Zeit, Kraft und Kreativität (weiterhin) in den Jugendausschuss und die gesamte Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde zu investieren und freue mich sehr auf die gemeinsame Zeit, die nun vor uns liegt!

Foto:
Rückblick
auf das
Jahr 2018/19
der Evangelischen
Jugend
Wolfratshausen

Michaela Kleemann



Foto: S. Hermsdorf-Hiss

Konzertkarten für den guten Zweck!

Seit Ende 2015 leistet Marina Holtkamp eine ungewöhnliche Spendenaktion: Für die Konzerte der Neuen Philharmonie München, die zweimal im Jahr in der Loisachhalle stattfinden, organisiert sie einen Vorverkauf zugunsten der Aktion KINDER IN NOT unseres Evang. Pfarramts zur Unterstützung von Familien und Kindern aus unserer Region. In diesem Jahr ist dabei die Rekordsumme von € 3.000,- zusammengekommen, für die wir Frau Holthaus von Herzen danken! Das nächste **Konzert am 7. März** steht schon bevor: Unter der Leitung von Fuad Ibrahimov werden Werke von Schostakowitsch, Tschaikowsky und Strawinsky erklingen.

Alle Interessierten sollten sich merken: Nur bei Bezug der Karten im Vorverkauf über ma.holtkamp@hotmail.de oder tel: (0172) 8 52 88 73 kommt der Ertrag unserer Aktion KINDER IN NOT zugute!

ZWEITAUSENDDREIHUNDERTFÜNFUNDACHTZIG

Das, liebe Gemeinde, ist die Zahl, die wir dank Ihnen im Rahmen der Jugendsammlung an die Evangelische Jugend im Dekanat Bad Tölz überweisen durften: 2.385 €. Das ist eine tolle Summe, mit der Sie die evangelische Jugendarbeit in Bayern, in unserem Dekanat und in unserer Kirchengemeinde unterstützt haben. **Vielen Dank und ein herzliches Vergelt's Gott** im Namen aller Jugendlichen, die auf verschiedene Weise von Ihrer Spende profitieren dürfen!





Kinderschminken am Christkindlmarkt

Schon fast zur Tradition geworden ist unser Kinderschmink-Stand am Christkindlmarkt.

Mit kalten Fingern und viel Liebe zum Detail verwandelten sich kleine und große Christkindlmarkt-Besucher in wilde Löwen, anmutige Prinzessinnen, heldenhafte Spider-Men, furchteinflößende Hexen oder niedliche Kätzchen. Vor allem die Jugendgruppe hat sich hier zeitaufwändig und voller Herzblut engagiert, unterstützt von einigen weiteren ehrenamtlichen Jugendleitern.

Michaela Kleemann

Aktionstag Libi-Keller

Für lange Zeit war er das schwarze Schaf unserer Materialaufbewahrung, nun aber hat er sich zum Glanzstück umgewandelt: unser Libi-Keller. Generationen von Libi-Teams gehen hier ein und aus und jetzt kann man auch wieder was finden. An einem Samstag im Oktober haben wir uns von vielen Dingen getrennt, ein neues Aufbewahrungssystem mit Beschriftung eingeführt und waren am Ende des Tages fix und fertig aber auch superglücklich über das, was wir geschafft haben. **Vielen Dank auch an dieser Stelle nochmal an alle, die sich mit in das Keller-Chaos gestürzt haben!**

Michaela Kleemann

Weltgebetstag 2020 Simbabwe Steh auf und geh!

Simbabwe ist ein reiches Land, fruchtbar, mit vielen Bodenschätzen, angenehmes Klima – der größte Teil des Landes liegt auf einer Hochebene. In scharfem Kontrast dazu steht die politische und wirtschaftliche Situation: Hyperinflation, Militärputsch, dramatische Wirtschaftskrise, Wahlbetrug, Verschuldung.

In Simbabwe sagt man: „Frauen kämpfen auf den Knien“, sprich, durch ihr Gebet. Oft sind sie auch zu Boden gedrückt durch die „traditionellen“ Männerrechte. Aber sie kämpfen! Der Bibeltext des Weltgebetstags 2020 geht sogar noch einen Schritt weiter. Dort heißt es: Steh auf und geh! (Joh.5,8)

Kommen Sie zum Weltgebetstag am Freitag, 6. März 2020, 19:00 Uhr in St-Josef der Arbeiter, in Waldram. Bringen Sie Freundinnen und Freunde mit, damit wir gemeinsam aufstehen: mit unserer Kollekte an diesem Tag werden wir Mädchen und Frauen in Simbabwe und weltweit stärken!

Gisela Schmid-Steinke



Weltgebetstag-Feier
Freitag, 06. März 2020
um 19 Uhr
in St. Josef der Arbeiter,
Waldram

Dezember**15.12. 3.Advent**

10:00 St.Michael Gottesdienst (Jung)

21.12. Samstag17:00 Waldram Waldweihnacht (Braukmann&Team)
Treffpunkt: Lehrerparkplatz Waldram
Entfällt bei schlechtem Wetter!**22.12. 4.Advent**

10:00 St.Michael Gottesdienst (Moosauer)

24.12. Heiligabend

11:30 St.Michael Minigottesdienst (Eilert&Team)

15:30 Waldram Familiengottesdienst mit Krippenspiel
(Braukmann&Eilert)

16:00 St.Michael Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Gruber)

16:00 Berg Ökum. Familiengottesdienst mit Krippenspiel
(Moosauer&Team)

17:30 St.Michael Christvesper (Gruber)

17:30 Holzhausen Christvesper (Moosauer)

18:00 Feldkirchen Christvesper (Eilert)

23:00 St.Michael Christmette (Gruber)

25.12. 1. Weihnachtstag

10:00 St.Michael Gottesdienst mit Abendmahl mit Chor (Eilert)

26.12. 2. Weihnachtstag

10:00 St.Michael Gottesdienst mit Weihnachtschorälen (Gruber)

29.12. 1. Sonntag nach Weihnachten

10:00 St.Michael Gottesdienst (Gruber)

31.12. Altjahresabend

16:00 Waldram Gottesdienst mit Abendmahl (Gruber)

16:00 Holzhausen Ökum. Gottesdienst (Moosauer&Kirchbichler)

18:00 St.Michael Gottesdienst mit Abendmahl (Gruber)

Januar**05.01. 2. Sonntag nach Weihnachten**

09:00 Waldram Gottesdienst (Eilert)

10:00 St.Michael Gottesdienst (Eilert)

11.01. Samstag

17:00 St.Michael Neujahrsgottesdienst d. Johanniterordens (Gruber)

12.01. 1. Sonntag nach Epiphania

10:00 St.Michael Gottesdienst (Gruber)

19.01. 2. Sonntag nach Epiphania

09:00 Waldram Gottesdienst (Eilert) mit Kirchencafé

10:00 St.Michael Gottesdienst (Moosauer)

11:15 Holzhausen Gottesdienst (Moosauer)

11:15 St.Vitus Gottesdienst (Eilert)

25.01. Samstag18:00 St.Andreas Ökum. Gottesdienst zur Gebetswoche
für die Einheit der Christen (Gruber&Beham)**26.01. 3. Sonntag nach Epiphania**10:00 St.Michael Gottesdienst zum Ehrenamtssonntag mit Chor
(Eilert) mit Kindergottesdienst**Februar****02.02. Letzter Sonntag nach Epiphania**

09:00 Waldram Gottesdienst (Gruber)

10:00 St.Michael Gottesdienst mit Abendmahl (Gruber)

10:30 Waldram Familiengottesdienst (Braukmann&Team)

09.02. Septuagesimae

10:00 St.Michael Gottesdienst (Steinbach)

14.02. Freitag – Valentinstag19:30 St.Michael Segensgottesdienst für Liebespaare (Eilert&Kislich)
mit anschließendem Sektempfang**16.02. Sexagesimae**

09:00 Waldram Gottesdienst (Jung) mit Kirchencafé

10:00 St.Michael Gottesdienst (Eilert)

11:15 Holzhausen Gottesdienst (Eilert)

11:15 St.Vitus Gottesdienst (Jung)

23.02. Estomihi

10:00 St.Michael Gottesdienst mit Chor (Moosauer)

weiter auf Seite 14 →

Gottesdienstorte

St. Michael in Wolfratshausen Rathaus in Eurasburg Evangelisches Gemeindehaus in Waldram

Bürgerhaus Achmühle St. Vitus in Oberherrnhausen Kath. Kirche in Holzhausen Schlosskirche in Eurasburg

Seniorenwohnpark Isar-Loisach, WOR Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt, WOR und weitere . . .

März**01.03. Invokavit**

10:00 St.Michael Gottesdienst (Eilert)

08.03. Reminiszere

10:00 St.Michael Gottesdienst mit Abendmahl (Gruber)

11.03. Mittwoch19:30 Achmühle Ökum. Gottesdienst zur Fastenzeit
(Moosacher&Kornacker)**15.03. Okuli**

09:00 Waldram Gottesdienst (Gruber) mit Kirchencafe

10:00 St.Michael Gottesdienst (Moosauer)

11:15 Holzhausen Gottesdienst (Moosauer)

11:15 St.Vitus Gottesdienst (Gruber)

22.03. Lätare

10:00 St.Michael Gottesdienst mit Chor (Eilert)

10:30 Waldram Familiengottesdienst (Braukmann&Team)

29.03. Judika

09:00 Waldram Gottesdienst (Gruber) und Kindergottesdienst

10:00 St.Michael Gottesdienst (Gruber)

KinderGD

April**05.04. Palmsonntag**

10:00 St.Michael Gottesdienst (Gruber)

11:30 St.Michael Minigottesdienst (Eilert&Team)

MiniGD

Ökumenisches Taizé-Gebet - sonntags**02. Februar / 29. März** 19:00 St. Michael**Gottesdienste im SeniorenWohnpark Isar-Loisach**

Mittwoch, 08.01. / 05.02. / 04.03. / 01.04. jeweils um 16:00 Uhr

Gottesdienste im Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Mittwoch, 15.01. / 12.02. / 11.03. um 16:00 Uhr

...beim Kinderschminken...



Danach ging es an die vielen verschiedenen Spielstationen, die das Kindergarten-Team liebevoll erdacht und im gesamten Pfarrgarten verteilt hatte.



...beim Sackhüpfen...
...und natürlich beim Klettern,
Toben und Nassspritzen!

Die Kinder hatten Spaß
...beim Glücksrad-Drehen...

...an der (auch bei den Eltern beliebten) Foto-Station...

Mehr als ein Grund zum Feiern: Das Sommerfest der evangelischen Kindergärten 2019

Vor 50 Jahren öffnete der evangelische Kindergarten in der **Kräuterstraße** in Wolfratshausen erstmals seine Türen und bis heute werden dort rund 65 Kinder liebevoll betreut. Auch der Kindergarten in der **Wettersteinstraße** – das zweite Haus der evangelischen Kirche – feiert in diesem Jahr einen „runden Geburtstag“: **10 Jahre** besuchen nun schon rund 40 Kinder pro Jahr die Einrichtung. Beide Häuser haben sich dem Integrationskonzept verschrieben und damit im Landkreis Bad Tölz – Wolfratshausen Pionierarbeit geleistet.

Und das musste gefeiert werden!

Deshalb luden Herr Pfarrer Gruber und sein Team aus beiden Kindergärten mit Unterstützung des Elternbeirates am 29. Juni 2019 zum großen Sommerfest in den Pfarrgarten, das seinem Namen alle Ehre machte. Denn es war vor allem:

Wunderbar sonnig und heiß!

Perfekte Bedingungen also für einen Gottesdienst im Freien, dem Kinder und Eltern unter dem Schatten der hohen Bäume lauschten, die gleichzeitig auch im Mittelpunkt des Gottesdienstes standen.

Gemeinsam gestalteten die Kindergartenkinder einen Baum, der ihr eigenes Wachstum darstellen sollte – mit allem, was sie dazu brauchen.

...wer danach noch hungrig war, konnte sich noch auf das Kuchenbuffet stürzen...
...und pappsatt das fröhliche Beisammensein im Pfarrgarten in vollen Zügen genießen.

...danach rollte der Eiswagen des Bauernhofes Stangl aus Hörlkofen auf den Hof vor die Kirche und verwöhnte alle Schleckermäuler mit Eis aus eigener Herstellung.



Die Elternbeiräte der beiden Kindergärten sorgten dafür, dass auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam: Metzger

Geiger grillte Fleisch und Wurst und zwei Kühlschränke voller Durstlöscher standen bereit...

Wir bedanken uns bei Pfarrer Gruber und seinem Team sowie bei allen Eltern, die zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen haben! Uns hat es großen Spaß gemacht!

Neben Unterstützung bei Festen wie diesem sind die aktuell 22 Eltern des Elternbeirates das ganze Jahr über für die Kindergartenkinder engagiert und packen tatkräftig bei der St. Martin-Feier, zum Nikolaustag oder den zwei großen Flohmärkten im Frühjahr und Herbst mit an.

Ihr Elternbeirat



Ökumene in Achmühle

Kontakt: Monika Eberl,
tel: (08171) 48 97 28
Ort: Bürgerhaus Achmühle

**19.01. 18 Uhr: Filmabend
mit Max Kronawitter**

**09.02. 18 Uhr: Singen mit
Yoshi Kinoshita**

**11.03. 19:30 Uhr: Ökum.
Gottesdienst zur
Fastenzeit**

**01.04. 15-17 Uhr: Kinder-
bibel-Nachmittag**

Näheres in der Presse!



Gegen den Strich gelesen – Bibeltexte im kritischen Gespräch

Leitung: Florian Gruber,
tel: (08171) 2 90 67
Helma Kafka
tel: (08176) 9 21 51
Richard Marschner
tel: (08171) 2 92 22

Ort: Clubraum,
Bahnhofstr. 2, WOR

Zeit: Do 20:00 - 21:30 Uhr

23.01. / 20.02. / 19.03.



Evangelische Seelsorge in der Kreisklinik

Leitung/Supervision:
Jeanne v.
Rotenhan-Hilber
tel: (08171) 1 01 17
Elke Eilert

Monatliche Treffen der
ehrenamtl. SeelsorgerInnen
nach Absprache



Evangelische Seelsorge für Senioren

Leitung: Elke Eilert
Leitung/Supervision: Jeanne v.
Rotenhan-Hilber

Monatliche Treffen der
ehrenamtl. SeelsorgerInnen
nach Absprache



Kirchenchor

Leitung: Andreas Schierlinger-
Langeheinecke
tel: (089) 89 16 20 37

Ort: Gemeindesaal
Bahnhofstr. 2, WOR

Zeit: Mi 20:00 Uhr

Posaunenchor

Leitung: Klaus-Peter Scharf
tel: (08171) 70 46

Ort: Gemeindehaus
Waldram

Zeit: Di 20:00 Uhr

Gospelchor

Leitung: Enno Strauß
Ort: Gemeindesaal
Bahnhofstr. 2, WOR
Zeit: Di 19:00 - 21:00 Uhr



Sitzgruppe Waldram Stille – Kontemplation

Leitung: Elke Eilert
tel: (08171) 26 77 78

Ort: Gemeindehaus
Waldram

Zeit: Mi 19:45 - 21:15 Uhr
(außer in den Ferien
und an Feiertagen)



Ökumenische Frauen-Gesprächsrunde Waldram

Leitung: Rosemarie Günther
tel: (08171) 2 63 60
Ira Schmid
tel: (08171) 1 04 80

Ort: Gemeindehaus
Waldram

Zeit: Di 14:30 - 16:00 Uhr

Näheres in der Presse!



Freies Gestalten in Ton

Leitung: A. Bachmaier
tel: (08171) 1 01 07

Ort: Gemeindehaus
Waldram

Zeit: Mo 19:00 - 22:00 Uhr



Begegnungen

Ein Nachmittag für alle:
inspirierend – unterhaltsam –
evangelisch.

Ort: Gemeindesaal
Bahnhofstr. 2, WOR
Zeit: jeden 2. Montag
im Monat 15:00 Uhr

**09.12. Musik für Flöte und
Gitarre mit
Elena Fomenko und
Èva Szabados**

**13.01. Vögel im Winter
mit S. Tappertzhofen**

**10.02. „Frauen der
Reformation“ mit
Prof. Dr. Frieder Harz**

**09.03. „1000 Jahre
Kirchengeschichte:
Berg – Eurasburg –
Beuerberg“ mit
Max Kronawitter**



Jugendgruppen

Projekte Kinder & Jugend
Michaela Kleemann
Kontakt: michaela.kleemann@
evangelische-jugend-
wor.de
tel: (08171) 91 02 25

Jugendgruppe 2019 für die Konfirmierten und deren Freunde

Kontakt: michaela.kleemann@
evangelische-jugend-
wor.de

Ort: Jugendhaus
Bahnhofstr. 2, WOR
Zeit: Mi 19:30 Uhr

aktuelle Infos unter:
evangelische-jugend-wor.de

**Alle Termine und aktuelle Infos unter:
wolfratshausen-evangelisch.de**



Männertreff

Ort: Clubraum,
Bahnhofstr. 2, WOR
Zeit: jeden letzten Mi im
Monat um 19:30 Uhr

Gäste sind gerne willkommen!



Mittagstisch für Senioren

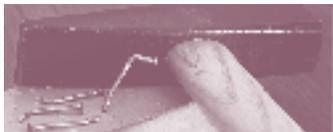
Ort: Gemeindehaus WOR
Zeit: Di 12:15 Uhr
Anmeldung:
Fr. Wegner
tel: (08171) 1 65 14



Literaturkreis

mit „Bürger für Bürger“
Leitung: Rosemarie Sandtner
tel: (08171) 7 84 73
Ort: Clubraum
Bahnhofstr. 2, WOR
Zeit: Montag
15:00 - 16:30 Uhr

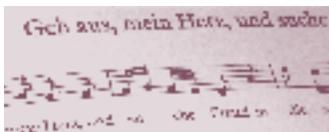
20.01. / 16.03.



Expertenkreis Männer

Leitung: Erwin Braukmann
tel: (08171) 7 27 60
Richard Marschner
tel: (08171) 2 92 22

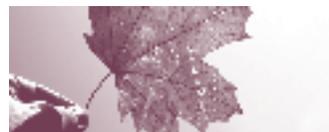
Nach Vereinbarung!



Offenes Singen für Senioren

mit „Bürger für Bürger“
Leitung: Gudrun Stahl
tel: (08171) 2 62 27
Wilma Faust
Ort: Clubraum
Bahnhofstr. 2, WOR
Zeit: Fr 15:00 - 16:30 Uhr

31.01. / 13.03. / 03.04.



Gesprächskreis „Erzählen, wie es früher war“

mit „Bürger für Bürger“
Leitung: Gudrun Stahl
tel: (08171) 2 62 27
Monika Eberl
Ort: Clubraum
Bahnhofstr. 2, WOR
Zeit: Fr 15:00 - 16:30 Uhr

14.02. / 20.03.



**Auf dem Weg der Gerechtigkeit
Brot für die Welt ruft zur 60. Aktion auf**

Seit 1959 kämpft Brot für die Welt für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit.

Gemeinsam mit Partnerorganisationen weltweit und getragen von so Vielen in evangelischen und freikirchlichen Gemeinden in Deutschland konnten wir Millionen Menschen dabei unterstützen, ihr Leben aus eigener Kraft zu verbessern.

Dabei zählt für Brot für die Welt jede und jeder Einzelne und die Verheißung, dass alle „das Leben und volle Genüge“ haben sollen (Johannes 10.10).

Aber jeder neunte Mensch hungert und hat kein sauberes Trinkwasser. Millionen leben in Armut, werden verfolgt, gedemütigt oder ausgegrenzt. Dennoch haben alle das Recht auf gleiche Lebenschancen. Unsere Partnerorganisationen tragen seit Jahrzehnten dazu bei. **„Hunger nach Gerechtigkeit“** lautet das Motto der 60. Aktion Brot für die Welt. Auch nach sechzig Jahren ist dieser Hunger nicht gestillt. Das gemeinsam Erreichte macht Mut und lässt uns weiter gehen auf dem Weg der Gerechtigkeit.

Helfen Sie helfen.

Unser Konto:
IBAN DE29 7005 4306 0000 0001 58
(auch mit dem beiliegenden Überweisungsträger!)

Hilfe und Selbsthilfe

Diakonie und Beratung

Diakonie Oberland (Geretsried-Stein)
allgemeine soziale Beratung
tel: (08171) 3 14 29

Ökumenische Beratungsstelle
für Eltern, Kinder und Jugendliche –
Erziehungsberatungsstelle
(auch in den Räumen des Pfarramts)
tel: (08041) 79 31 61 30

Schuldnerberatung der Caritas
tel: (08171) 2 98 59

Hospizarbeit im Landkreis

Christophorus-Hospizverein,
tel: (08171) 99 91 55 (Anrufbeantworter)

Anonyme Alkoholiker

jeden Montag, 19:00 Uhr
im Kaminraum, Bahnhofstr. 2, WOR

Trauerbegleitung

Sissy Mayrhofer
tel: (08171) 7 65 19
Sophie Scholz
tel: (08171) 25 717 22
Bernhard Pletschacher
tel: (08171) 2 62 51

kostenfrei und anonym

Evangelische Telefonseelsorge
tel: (0800) 1 11 01 11

Lichtblicke e.V.

Betreuungsgruppe für Demenzkranke
Frau Kardell
tel: (08171) 3 65 04 11

Kontakte



Florian Gruber



Elke Eilert



Christian Moosauer



Michaela Kleemann

**Evang.-Luth. Pfarramt
Wolfratshausen**

Bahnhofstr. 2,
82515 Wolfratshausen

Sekretärin

Sabine May

sabine.may@elkb.de
tel: (08171) 2 90 66
fax: (08171) 2 72 52

Bürozeiten

Montag bis Freitag
9 - 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag
15 - 17 Uhr

www.wolfratshausen-evangelisch.de

Pfarrer **Florian Gruber**

florian.gruber@elkb.de
Bahnhofstr. 2
tel: (08171) 2 90 67

Pfarrerin **Elke Eilert**

elke.eilert@elkb.de
Bettingerstr. 21
tel: (08171) 26 77 78

Pfarrer **Christian Moosauer**

christian.moosauer@elkb.de
tel: (08171) 9 11 62 24

Diakonin **Michaela Kleemann**

michaela.kleemann@
evangelische-jugend-wor.de
tel: (08171) 91 02 25

Prädikantin **Cornelia Jung**

co-jung@t-online.de
tel: (08179) 99 88 45



Cornelia Jung



Richard Marschner



Christina Freundorfer



Manfred Hellmuth



Norbert Ruhm



Tanja Hüttinger



Karin Steiner



Sabrina Hecher

Mesner für Wolfratshausen

Manfred Hellmuth

familie-hellmuth@t-online.de
tel: (08171) 2 65 77
m: (0160) 2 49 33 73

Hausmeister für St. Michael

Norbert Ruhm

Vertrauensmann des

Kirchenvorstandes

Richard Marschner

richard.ma@t-online.de
tel: (08171) 2 92 22

Stellv. Vertrauensfrau des
Kirchenvorstandes

Christina Freundorfer

christina.freundorfer@farchet.de
tel: (08171) 7 84 50

Evangelische Kindergärten

Gesamtleitung &

Leitung Kräuterstraße

Tanja Hüttinger

Kräuterstr. 2

kiga.wolfratshausen@elkb.de
tel: (08171) 1 08 14

fax: (08171) 91 05 70

Leiterin Wettersteinstraße

Karin Steiner

Wettersteinstr. 20 a

tel: (08171) 9 97 37 73

Vorsitzende des Elternbeirats

Sabrina Hecher

tel: (0151) 23 32 89 33

Gemeindehaus Waldram

Remigerstr. 9,
82515 Wolfratshausen

Hausmeister für Waldram

Michael und Anita Gebhart

tel: (08171) 7 85 78

Zuständig für Raumvergabe

Pfrin. Elke Eilert

tel: (08171) 26 77 78

Impressum Gemeindebrief 4/2019

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Michael, Wolfratshausen
Redaktion: E. Eilert, F. Gruber, M. Kleemann
Grafik: Kneisl Kommunikationsdesign, Astrid Köpf
Bild: K. Toppe
Druck: Kreiter Druck, Wolfratshausen
Auflage: 3.300
Nächste Ausgabe: April bis Juni 2020
Redaktionsschluss: **21. Februar 2020**

Bildnachweis

©PIXELIO: s2 marlis dülsen, s3 Grace Winter, s8 Klaus Steves, Schlaeger, Esther Stosch, s14 uschi dreiucker, s18 'Gegen den Strich' adacta, 'Evangelische Seelsorge' Berliner7, 'Seelsorge f. Senioren' by sassi, 'Sitzgruppe' by uschi dreiucher, s20 'Männertreff' Mondhub, 'Gesprächskreis' camera obscura ©E.Everts: s2, s12-13 oben, s15 oben ©WGT 2020: s11 unten ©K.Toppe: s18-20 b. auf oben genannte ©ÖKT: s18 'Ökumenekreis' ©Brot für die Welt: s21 Bild ©eigen: alle weiteren

Bankverbindungen

Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen

Pfarramts- und Spendenkonto

IBAN DE29 7005 4306 0000 0001 58

Kirchgeldkonto

IBAN DE78 7005 4306 0570 4377 49

One Plätzchen a Day
keeps the
Weihnachtstress
away

**Es gibt tatsächlich eine Welt in der Frieden ist,
um sie zu finden
reise nicht rastlos, ruhelos und weit
denn sie liegt Nah
an einem Ort
der ganz Still verborgen mitten im Ozean liegt,
er ist grenzenlos,
gehalten und geführt vom Wahrhaftigen Selbst.**

Marco Roos